



Katalog Ergänzungsfächer

| | |
|---|---|
| EF 01 Physik / Bev | 2 |
| EF 02 Chemie / Nff, Kü..... | 2 |
| EF 03 Biologie / Ne, Ee | 2 |
| EF 04 Anwendungen der Mathematik / Ktn..... | 2 |
| EF 05a Informatik - Akademisch / Blc, Ks, Mtz | 3 |
| EF 05b Informatik - Spielend zum Programmieren / Sie..... | 3 |
| EF 06a Geschichte - Politische Bildung / Fvr, Ms | 3 |
| EF 06b Geschichte - The Promised Land / Bmn, Wd | 4 |
| EF 06c Geschichte - Zeitgeschichte / Bü, Du, Rlf, Zü..... | 4 |
| EF 07a Geografie / Hg, Sch | 4 |
| EF 07b Nachhaltigkeit heute und morgen / Stb, Rt, Scm | 5 |
| EF 08 Philosophie / Vt | 5 |
| EF 09 Religion / Be, Bu | 6 |
| EF 10 Wirtschaft und Recht / At, Kp..... | 6 |
| EF 11 Psychologie & Pädagogik / Pul..... | 6 |
| EF 12 Bildnerisches Gestalten / Stk | 7 |
| EF 13 Musik / Uz, Lb | 7 |
| EF 14 Sport / Wv..... | 7 |



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

EF 01 Physik / Bev

Das Ergänzungsfach Physik gibt einen tieferen Einblick in die Mechanik und in den Elektromagnetismus. Dabei bauen wir auf dem Stoff des Grundlagenfaches auf. Mit der Behandlung von modernen Themen bietet der Kurs Einblicke in die Denk- und Arbeitsweise der Physik des 20. Jahrhunderts. Die Vertiefung wird besonders empfohlen für ein Studium in Naturwissenschaften, Medizin, Architektur oder Ingenieurwissenschaften und für die Oberstufenlehrausbildung phil. II an der PHSG.

Der Stoffplan kann auf der KSBG-Homepage unter „Gymnasium – Lehrpläne“ eingesehen werden. Für weitere Auskünfte stehen Ihre Physiklehrer gerne zur Verfügung.

EF 02 Chemie / Nff, Kü

Im Ergänzungsfach Chemie wird der im Grundlagenfach behandelte Stoff repetiert, vertieft und erweitert. Es werden folgende Themen behandelt: Atombau und PSE unter Einführung des quantenmechanischen Orbitalmodells, Aufbau und Eigenschaften der Stoffe, Komplexreaktionen, Kohlenhydrate, Proteine, Lipide, Farbstoffe, Stereochemie, Reaktionsmechanismen und Umweltchemie.

Neben der Vertiefung des chemischen Grundwissens steht der Alltagsbezug im Vordergrund. Der Kurs richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die sich für ein Studium in Medizin, Pharmazie, Biologie, Chemie, Umweltwissenschaften oder Lebensmitteltechnologie interessieren, aber auch an jene, die mehr über die Stoffe und ihre Eigenschaften erfahren möchten.

EF 03 Biologie / Ne, Ee

Das Ergänzungsfach Biologie wird empfohlen für ein Studium in Medizin, Naturwissenschaften, Pharmazie und für alle an Biologie Interessierten.

Im Ergänzungsfach werden bestimmte Themen des Grundlagenfachs vertieft behandelt, wie zum Beispiel die Molekulargenetik und ihre Anwendungen (Gentechnologie, Humangenetik) und die Humanevolution. Daneben werden auch neue Themen aufgenommen, beispielsweise die Wirkung von Drogen auf das Nervensystem, die Verhaltensbiologie, Altersforschung und Krebs. In der Besonderen Unterrichtswoche I finden zu einzelnen Themen Praktika und Exkursionen statt, um das theoretische Wissen praktisch anzuwenden und zu vertiefen.

EF 04 Anwendungen der Mathematik / Ktn

In den letzten Jahrzehnten hat die Mathematik über die Naturwissenschaften hinaus in vielen anderen Gebieten enorm an Bedeutung gewonnen. Daher werden in diesem Fach Kenntnisse vermittelt, die für ein Studium der Naturwissenschaften, der Medizin, der Technik (dazu gehört auch Informatik) und auch der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften grundlegend sind. Computer- und CAS-Rechner werden als Werkzeug sinnvoll integriert. Themen aus der Informatik, insbesondere der Algorithmik werden einbezogen.

Fest vorgesehen sind folgende Lerninhalte:

Komplexe Zahlen (Zahlmenge, Funktionen, Fundamentalsatz, Körpererweiterung)

Einführung in die lineare Algebra (Matrizen, Gleichungssysteme, Abbildungen)

Kurven in der Ebene (Kegelschnitte, Rollkurven, Spiralen)

Algorithmen und ihre Implementation

Numerische Methoden (Lösen von Gleichungen und Systemen, Integration)

Je nach Interesse und Zeit sind einzelne Themen aus folgenden Gebieten möglich:

Graphentheorie (Problem des kürzesten Weges, Polyedersatz)

Differentialgleichungen und dynamische Systeme

Ausbau der Stochastik (Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Statistik)

Codierung und Kryptographie

mathematische Logik



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

Spieltheorie

EF 05a Informatik - Akademisch / Blc, Ks, Mtz

Das EF Informatik «Akademisch» fokussiert auf die wissenschaftlich-mathematische Seite der Informatik. Nach Erarbeitung der theoretischen Grundlagen steht die praktische Umsetzung und Anwendung im Vordergrund. Mögliche Themen im Kurs sind mathematische Grundlagen der Computergrafik (d.h. was und wie rechnet eigentlich eine Grafik-Karte beim "Gamen"?), Machine Learning (künstliche Intelligenz) oder theoretische Informatik am Beispiel von Turing-Maschinen. Im Schuljahr 2021/2022 haben wir Theorie aus den Bereichen komplexe Zahlen, Bézier-Kurven, Datenkodierung und Machine Learning verbunden, um damit eine Schrifterkennung für eine programmierbare SmartWatch zu entwickeln. Das Ergänzungsfach wird ungefähr zur Hälfte die mathematischen Grundlagen legen, um diese dann in der anderen Hälfte zu auf dem Computer umzusetzen und weiterzuentwickeln.

EF 05b Informatik - Spielend zum Programmieren / Sie

Die Informatik durchdringt alle Bereiche unseres Lebens und verbindet mathematisches, naturwissenschaftliches und ingenieurwissenschaftliches Denken in einem Fach. Im Ergänzungsfach Informatik entdecken Sie durch Kreativität und Tüfteln Programmiersprachen (Python, Processing, C#, PHP), warum $1+1=10$ ist, wie Maschinen eigenständig lernen können, was BigData und Datenbanken, Kryptografie oder moderne Webtechnologien sind und wie all diese Technologien unseren Alltag beeinflussen.

Die Arbeit in Teams und in Projekten wird gefördert, nachdem die Teilnehmenden im ersten Quartal individuell das nötige Programmierniveau erreicht haben. Im EF Informatik entwickeln Sie mehrere Games und eignen sich so die Grundlagen von Informatiklösungen und Softwareentwicklung an. Retrogaming und ein grosses Gameprojekt mit Hilfe der professionellen Entwicklungsumgebung Unity während der Besonderen Unterrichtswoche I erlauben einen vertieften Einblick in die Welt der Gameentwicklung. Digitale Bildgestaltung, Webdesign und künstliche Intelligenz sind weitere Unterrichtsgefässe. Die Arbeit mit der eigenen Hardware im Kurs wird über alle Betriebssysteme unterstützt und gefördert. Der Kurs baut auf den Informatikerfahrungen im Grundlagenfach auf und verlangt keine weiteren Vorkenntnisse.

EF 06a Geschichte - Politische Bildung / Fvr, Ms

Der Kurs behandelt in einem ersten Teil zunächst Besonderheiten des politischen Systems der Schweiz im geschichtlichen Kontext. Darauf werden die Grundlagen der Asyl-, Migrations-, Sozial- und Wirtschaftspolitik unter Einbezug des entsprechenden historischen Hintergrunds aufgearbeitet. Die Diskussion aktueller Themen der Schweizer Politik bildet schliesslich einen weiteren inhaltlichen Schwerpunkt.

Im zweiten Teil werden Grundzüge und Geschichte der schweizerischen Aussenpolitik besprochen, wobei der Fokus auf Neutralitäts- und EU-Politik gelegt wird. Aktuelle Konflikte, in denen die Schweiz eine Vermittlerrolle einnimmt, werden in tiefere historische Zusammenhänge eingebettet. In diesem Zusammenhang soll auch das Engagement der Schweiz für internationale Organisationen und die Weiterentwicklung des humanitären Völkerrechts bewertet werden. Schliesslich werden im Rahmen der Sicherheitspolitik neue Herausforderungen im Bereich der Terrorismusprävention und -bekämpfung aufgezeigt.

Angestrebt wird ein Austausch mit Exponenten der staatlichen Verwaltung, der Parteien oder internationaler Organisationen. Zudem gilt es selbständig eine Podiumsdiskussion zu organisieren und mit alternativen Lernmethoden Wissensgebiete zu erschliessen.



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

EF 06b Geschichte - The Promised Land / Bmn, Wd

Kaum ein Konflikt wird in unseren Medien so kontrovers besprochen wie der Nahostkonflikt. Dieses Ergänzungsfach spricht Schülerinnen und Schüler an, die tiefer in die Geschichte und Kultur Palästinas und Israels eintauchen wollen. Dazu gehört ein Austausch mit einer Schule aus Israel. Wir sind in der Besonderen Unterrichtswoche I zu Gast in einem arabischen Dorf, stehen in der Kreuzfahrerstadt Akko, in Haifa, Jaffa und Jerusalem. Wenig später beherbergen wir jeweils einen Gast aus Israel bei uns in St.Gallen. Sich mit Sachbüchern, Zeitungen, Filmen, Präsentationen und Diskussionen im Ergänzungsfach auf diesen Austausch vorzubereiten, ist von ganz anderer Qualität als herkömmlicher Unterricht. Gleichzeitig vermittelt das Ergänzungsfach Kenntnisse und Fähigkeiten, wie sie für ein Studium der Geisteswissenschaften von Belang sind: kritischer Umgang mit Quellen, Debattierfähigkeit, Urteilsbildung. Schliesslich bringt der Austausch mit Fremden immer auch Reflexion: Ehemalige Schülerinnen und Schüler dieses Ergänzungsfachs geben an ihrem jährlichen Treffen an, eine veränderte, erweiterte Sicht gewonnen zu haben sowohl auf Israel/Palästina als auch auf unser Land, seine Politik und Kultur.

EF-Teilnehmende können für etwa vier Nächte eine Gastschülerin oder einen Gastschüler beherbergen. Es genügt ein einfacher Schlafplatz ohne eigenes Gästezimmer.

EF-Teilnehmende verfügen über einen gültigen Pass und erhalten von ihren Eltern oder Erziehungsberechtigten die finanzielle Unterstützung für den Austausch (700.- Sfr.)

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf Klassengrösse begrenzt; Sie müssen daher zusammen mit der Anmeldung ein kurzes Schreiben einreichen und darlegen, weshalb Sie für dieses EF geeignet und motiviert sind.

EF 06c Geschichte - Zeitgeschichte / Bü, Du, Rlf, Zü

Ob Klimaveränderung, Digitalisierung oder extreme politische und religiöse Ideologien: Die Herausforderungen der Gegenwart sind komplex. Im Ergänzungsfach „Zeitgeschichte“ untersuchen wir ausgewählte Problemstellungen genauer. Wo stehen wir? Wie ist es so weit gekommen?

Im Mittelpunkt des Ergänzungsfachs stehen zwei miteinander verwobene Themenblöcke:

Medien und Manipulation: Mailen, posten, streamen, twittern – pausenlos fliessen Daten und Informationen. Wir fragen uns, wie wir vom Buchdruck zum Smartphone gelangt sind, was Medienumbrüche mit der Gesellschaft machen, wie mächtig das Internet ist und inwiefern Verschwörungsgeschichten die Demokratie gefährden.

Krisen und Konflikte: Spannungen sind allgegenwärtig. Im Rahmen der Beschäftigung mit aktuellen Krisen und Konflikten legen wir ein besonderes Augenmerk auf China und auf die USA – und damit auch auf den neuen Gegensatz der Systeme. Ein Leitsatz der chinesischen Politik lautet: „Der Osten steigt auf, der Westen steigt ab.“

In diesem Sinne verstehen wir Zeitgeschichte auch als Geschichte der Gegenwart – und als Chance, immer wieder kritisch über unsere Zeit nachzudenken: Wie prägt Vergangenes das Jetzt? Was unterscheidet die Gegenwart von früheren Zeiten? Wie kann es weitergehen?

Wenn Sie sich für Medien, Geschichte und das aktuelle Geschehen interessieren und bereit sind, eigene Themen einzubringen, selbstständig zu arbeiten und kritisch zu denken, sind Sie im Ergänzungsfach „Zeitgeschichte“ richtig. Ein Höhepunkt wird die BU I sein, in der wir uns unter anderem mit Desinformation als Gefahr für die Demokratie beschäftigen.

EF 07a Geografie / Hg, Sch

Das Ergänzungsfach Geografie behandelt folgende aktuellen und brisanten Themen, die im Grundlagenfach nicht oder mit geringerer Tiefe thematisiert wurden: Die Schwedin Greta Thunberg hatte sich 2018 vor das Parlament in Stockholm gesetzt, um die Politiker zu einem stärkeren Einsatz für den Klimaschutz aufzufordern. Daraus ist die weltweite Fridays-for-Future-Bewegung entstanden. Das Thema KLIMAWANDEL beschäftigt und betrifft uns als Gesellschaft immer stärker: Was sind dessen Ursachen? Welche Auswirkungen hat er? Wie können wir uns den



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

Veränderungen anpassen? Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die NATURGEFAHREN in besonders sensiblen Lebensräumen wie den Hochgebirgen und den Polaren Regionen gerichtet. Vertieft wird diese Unterrichtseinheit mit einer zweitägigen Exkursion ins Oberengadin. "Städte sind wie verschlüsselte Bilderbücher über vergangene und gegenwärtige Gesellschaftssysteme", die wir im Rahmen der Themen STADT GEOGRAFIE und RAUMPLANUNG zu enträtseln versuchen: Wodurch ist der Städtebau in verschiedenen Kulturerdteilen gekennzeichnet? Wie sieht eine moderne Idealstadt aus? Wie kann die fortschreitende Zersiedelung gestoppt werden? Während Umweltthemen und Städtebau zunehmend globalisiert werden, ist die wirtschaftliche GLOBALISIERUNG nicht zuletzt durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China ins Stocken geraten. Ist diese Stagnation auch in soziokulturellen Bereichen der Globalisierung zu erkennen? Welche Zusammenhänge gibt es zwischen dem rechtsnationalistischen Populismus und der Globalisierung? Die Besondere Unterrichtswoche I steht im Zeichen der Stadtentwicklung und des Strukturwandels in Zürich und Mailand sowie der Raumplanung in der Tourismusregion Andermatt.

EF 07b Nachhaltigkeit heute und morgen / Stb, Rt, Scm

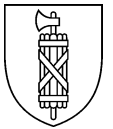
Die Welt befindet sich im Wandel und als junge Erwachsene sind Sie ein wichtiger Teil davon! Neben den oft diskutierten Risiken möchten wir vor allem die Lösungsansätze zur Bewältigung dieser Herausforderungen zusammen mit Ihnen beleuchten. Im ersten Semester widmen wir uns unter anderem den Themen Wasser und Ernährung und geben Ihnen so ein fundiertes Wissen mit, um an der Gestaltung der Zukunft aktiv mitwirken zu können (Biologie und Geografie). Lösungsvorschläge für die brennendsten ökologischen Herausforderungen werden wir im 2. Semester mit Fokus auf Energie analysieren, auf ihre Praxistauglichkeit untersuchen sowie Vor- und Nachteile abwägen. Eine wichtige Rolle soll dabei auch der Mensch einnehmen, welcher sowohl als Entscheidungsträger in Politik und Unternehmung als auch als Konsument das Geschehen beeinflusst (Wirtschaft und Geografie).

Sie gehen also nicht wie gewohnt in die Geografie, die Wirtschaft oder die Biologie; Sie gehen in ein aktuelles Thema, welches von drei Fachlehrpersonen gemeinsam und interdisziplinär für Sie aufbereitet wird. Ihre Fähigkeit, Wissen weiterzugeben, wird im Ergänzungsfach Nachhaltigkeit überdies nicht nur geschult, sondern auch in Form einer Eventplanung für die Öffentlichkeit, eines Kurzfilms zu einem nachhaltigen Thema oder durch ein Gastreferat an einer Sekundarschule in die Beurteilung miteinfließen.

EF 08 Philosophie / Vt

Das Ergänzungsfach Philosophie bietet viel Raum für das philosophische Gespräch und das selbsttätige Lernen. Es macht mit philosophiehistorisch massgeblichen Wörterbüchern und Nachschlagewerken vertraut. Der Besuch von Vorträgen, Lesungen und Filmaufführungen mit philosophisch relevantem Inhalt gehört zu diesem Ergänzungsfach, in dessen Zentrum die Erarbeitung, Reflexion und Diskussion ausgewählter philosophischer Texte steht, z. B. von Walter Benjamin, Pierre Bourdieu, Judith Butler, Deleuze/Guattari, Jacques Derrida, Carolin Emcke, Hegel, Marx, Heidegger, Sartre, Camus, Simone de Beauvoir, Peter Sloterdijk, Susan Sontag, Gertrude Stein, Klaus Theweleit, Slavoj Žižek ... Thematische Schwerpunkte: Medienkritik, Ästhetik, das lange Ende der Metaphysik, Sprache und Denken, Zivilisationskritik, Interkulturalität, Feminismus, Islam und Aufklärung, Rassismus, Sexismus, Terrorismus u.a.m. In der Besonderen Unterrichtswoche I widmet sich das Ergänzungsfach Philosophie anlässlich einer dreitägigen Exkursion ins Oberengadin dem Thema „Friedrich Nietzsche in Sils-Maria“; die Auseinandersetzung mit der Philosophie von Friedrich Nietzsche stellt denn einen Schwerpunkt dieses Ergänzungsfachs dar.

Der Besuch des Wahlpflichtfachs Philosophie im dritten (und vierten) Schuljahr ist keine zwingende Voraussetzung für die Wahl des Ergänzungsfachs Philosophie.



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

EF 09 Religion / Be, Bu

„Religiös“ oder gar „streng religiös“ sein - das verbinden viele mit Fundamentalismus, (blindem) Gehorsam und notfalls der Bereitschaft, für die eigenen Überzeugungen durchs Feuer zu gehen. Auf eine solche „Religion“ mögen die meisten Menschen lieber verzichten. Sie ziehen ein Leben in weltanschaulicher Offenheit vor.

Aber ist das so einfach? Wie tragfähig sind aktuelle Sinnangebote, die uns angepriesen werden? Wie kann es gelingen, heute eine Orientierung zu finden, die Halt gibt, aber auch Mut macht, das eigene Leben zu gestalten?

Genau dieser Frage nachzugehen: auch das ist Religion. Es ist der Versuch, mit wachen Augen die Welt zu sehen, wie sie ist, und zugleich einen Horizont einzubeziehen, der über die Welt hinausreicht. Das kann inspirieren, herausfordern und trösten.

Im Ergänzungsfach werden wir verschiedene Denk- und Glaubensansätze der Menschheitsgeschichte prüfen und diskutieren. Manche haben grosse Wirkung entfaltet, andere lohnt es zu entdecken. Religion hat jedoch zu allen Zeiten auch Kunst- und Kulturschaffende inspiriert. So werden wir uns auch für künstlerische Ausdrucksformen von Religiosität Zeit nehmen, besonders auf einer mehrtägigen Exkursion nach München.

Für die Beschäftigung mit diesen Themen sind keine Vorkenntnisse nötig. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich willkommen!

EF 10 Wirtschaft und Recht / At, Kp

Aktuell und lebensnah: Nach diesen Grundsätzen richtet sich das Ergänzungsfach Wirtschaft und Recht und integriert unter anderem auch Exkursionen und Referate von Experten in das Jahresprogramm. Der handlungsorientierte Unterricht ermöglicht praxisnahe Lernerfahrungen, so z.B. durch eine Staatssimulation im Rahmen der Besonderen Unterrichtswoche I oder der Teilnahme an der eBusiness Challenge der Fachhochschule St.Gallen sowie der BWL-Simulation Mission Business zu Beginn des Schuljahres. Wir vertiefen uns ebenso in aktuelle wirtschafts- und gesellschaftspolitische Entwicklungen, welche die Schweiz und die Welt beschäftigen. In Betriebswirtschaftslehre schulen wir im ersten Semester das unternehmerische Denken und Handeln, die strategische Planung und das Führungsverhalten durch die Verknüpfung einer handlungsorientierten Unternehmenssimulation mit theoretischen Konzepten. Im Bereich Recht schärfen wir juristisches Denken und vertiefen es in den Bereichen Obligationen, Kaufvertrag, Arbeitsrecht sowie ausservertragliche Haftung. Zudem erschliessen wir im Bereich Volkswirtschaftslehre gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und agieren in der Besonderen Unterrichtswoche I im Rahmen einer umfassenden Staatssimulation als Unternehmer, Haushalte oder Regierungsmitglieder, um gemeinsam ein Land zu wirtschaftlichem Erfolg zu führen. Das Highlight der Staatssimulation bildet der Besuch des Bundesparlaments in Bern und der Austausch mit einem Ratsmitglied. In der Schule gelerntes Wissen können Sie dabei realitätsnah anwenden.

EF 11 Psychologie & Pädagogik / Pul

Erkenntnisse der Psychologie und Pädagogik tragen heute ganz selbstverständlich zu einer bewussteren Eigenwahrnehmung und zu einer differenzierteren Wahrnehmung unserer Mitmenschen bei.

Ziel dieses Kurses ist die Einführung in pädagogisches und psychologisches Denken und Handeln. Er gibt Einblick in Themen sozialwissenschaftlicher Studiaausrichtung und in Inhalte der Lehrerinnen- und Lehrerbildung.

Zu den unterschiedlichen Gebieten der Psychologie und Pädagogik gehören z. B. die Persönlichkeitspsychologie, die Entwicklungspsychologie, die Wahrnehmungspsychologie, die Lernpsychologie, die Sozialpädagogik und die Schulpädagogik. Die Themen werden mit Hilfe ausgewählter Theorien und wissenschaftlicher Ergebnisse dargestellt.

Mögliche Inhalte sind:

Wissenschaftliche Theorie und Alltagspsychologie



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

Der Mensch und seine Wahrnehmung der Umwelt
Motivation und Emotion
Zwischenmenschliche Kommunikation
Der Mensch in seiner sozialen Umwelt
Lernen und Gedächtnis
Psychische Erkrankungen
Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der Erziehung

EF 12 Bildnerisches Gestalten / Stk

Wir bewegen uns in den Bereichen Kunst, Architektur, Design, Film und Fotografie. Im Mittelpunkt steht das eigenständige Gestalten. Nach einer allgemeinen Einführung und der Analyse ausgewählter Beispiele entwickeln wir in jedem Bereich ein grösseres Projekt.

Die Kunstgeschichte führt uns in die abenteuerliche Welt der Künstlerinnen und Künstler. Was fasziniert uns noch heute an den alten Meisterwerken? Und wieso haben viele das Gefühl, „die zeitgenössische Kunst nicht zu verstehen“? Gleichzeitig hat Kunst noch nie so viel Publikum bewegt wie heute. Am besten geht man dieser Frage vor Originalen nach. In der Besonderen Unterrichtswoche I besuchen wir grosse Museen der Vergangenheit und Gegenwart.

EF 13 Musik / Uz, Lb

Ihr persönliches Fach, in dem Sie sich ausdrücken können. Erleben Sie Musik mit Ihrer Stimme, Ihrem Instrument, am Computer und auch mal ganz ohne Theorie. Möchten Sie mit anderen zusammenspielen, den Text zur richtigen Melodie finden, eine eigene Ton-Aufnahme machen, oder die Hintergründe eines grossen Werks erfahren? Und möchten Sie in der Besonderen Unterrichtswoche Musik auf besonderer Art erleben, Rock, Jazz, Klassik, eine Oper oder ein Musical hören? Interessieren Sie sich für künstlerische, soziale oder therapeutische Berufe, für das Unterrichten auf Primar-, Sekundar- und Gymnasialstufe, für Theaterpädagogik, Journalistik, Kulturmanagement – oder möchten Sie einfach Ihr musikalisches Profil schärfen? Wenn Sie begeistert sind von Musik und Sie diese Themen ansprechen, ist Musik als Ergänzungsfach die richtige Wahl.

Der Besuch des Grundlagenfaches Musik ist keine Voraussetzung für das Ergänzungsfach Musik.

EF 14 Sport / Wv

Wenn Sie an Sport und Bewegung interessiert sind und gerne Sport treiben, dann ist dieses Ergänzungsfach genau das Richtige für Sie. Emotionen, Stimmung, Gruppenerlebnisse, Erfolge: Uns Sportlehrpersonen ist wichtig, dass Sie diese Begriffe hautnah erleben, und zwar so, wie es Ihnen vielleicht später nie mehr möglich sein wird. Das Ergänzungsfach Sport soll Ihnen die Möglichkeit geben, Ihren Bewegungs- und Sportdrang auszuleben, Ihre Sporterfahrungen zu erweitern und Ihr eigenes Sportverhalten zu reflektieren.

Im Ergänzungsfach werden zudem vertiefte Kenntnisse in Sportbiologie und Trainingslehre sowie Hintergrundwissen zu den Zusammenhängen zwischen Training/ Bewegung, Gesundheit/ Ernährung, Sport/ Gesellschaft vermittelt. Es regt zur kritischen Beurteilung des aktuellen Sportgeschehens an. Ausserdem erfolgen Einführungen und Instruktionen in ausgewählte Rand- und Trendsportarten. Dabei geht es vor allem um Erlebnisaspekte und gemeinsames Sporttreiben in der Gruppe.

Theorie- und Praxisunterricht wechseln sich gleichmässig ab – neue Erkenntnisse werden dabei ganzheitlich vermittelt, d. h. durch physisches und emotionales Erleben theoretischer Inhalte beim sportlichen Tun.

In der Besonderen Unterrichtswoche I werden die wichtigsten theoretisch und praktisch behandelten Themen noch einmal in einem ganz besonderen Rahmen körperlich erlebt, so dass Sie sich auch noch nach Jahren gerne an diese EF-Sportwoche zurückerinnern. In dieser Woche



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

erhalten Sie Einblicke in Sportarten, die Sie ziemlich sicher noch nie oder selten ausgeübt haben
– und zwar zusammen mit echten Profis.